

Exhibitionist im Regionalexpress: Festnahme am Bahnhof Oranienburg!

Mann nach exhibitionistischer Handlung in Zug von Bundespolizei Oranienburg festgenommen, Ermittlungen eingeleitet.

Oranienburg, Deutschland - Ungeheuerliche Szenen in einem deutschen Regionalzug! Am Samstagmorgen spielte sich ein skandalöser Vorfall zwischen Neustrelitz und Oranienburg ab, der die Gemüter erregte. Ein 56-jähriger rumänischer Staatsangehöriger soll gegen 5:20 Uhr in der Linie 5 einer jungen Frau auf schamlose Weise nachgestellt haben. Nachdem er ihr den ganzen Weg bis zu ihrem Platz gefolgt war, soll er sich vor ihre Augen entblößt und verschiedene obszöne Handlungen vorgenommen haben.

Die entsetzte Reisende wandte sich sofort an die Zugbegleiterin, die umgehend die Bundespolizei alarmierte. In einer blitzschnellen Aktion gelang es den Einsatzkräften, den mutmaßlichen Täter noch im Zug am Bahnhof Oranienburg vorläufig festzunehmen. Der Mann ist bereits polizeibekannt und wurde zur zweifelsfreien Identitätsfeststellung auf die Dienststelle gebracht.

Einsatz am frühen Morgen

Nach Beendigung der polizeilichen Maßnahmen, darunter das Einleiten eines Verfahrens wegen exhibitionistischer Handlungen und sexueller Nötigung, wurde der Täter wieder auf freien Fuß gesetzt. Ein Umstand, der wohl bei vielen für Aufregung sorgen dürfte. Die Ermittlungen gehen dennoch weiter, wie die

Bundespolizei Berlin bestätigte.

Die brutalen Geschehnisse dieses Morgens haben erneut die Wichtigkeit raschen Einschreitens demonstriert. Mutige Passagiere und aufmerksames Zugpersonal haben hier einen entschiedenen Beitrag geleistet, um solche Vorfälle schnell und effizient zu melden. Kontakt bei Rückfragen:
Bundespolizeidirektion Berlin - Pressestelle.

Details	
Ort	Oranienburg, Deutschland
Quellen	• www.presseportal.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at